



**PRESSEMITTEILUNG**  
Zur sofortigen Freigabe

Auftakt bei den FAI World Air Games

## **Auf dem Ice Rink in der Dubai Mall: Spektakulärer Indoor Kunstflug zur Musik**

Dubai, Vereinigte Arabische Emirate, 1. Dezember 2015 – **Man mag es kaum glauben: Zehntausende weltweit gehen einem Sport nach, den eigentlich keiner kennt: Indoor Kunstflug zur Musik. Bei den World Air Games der Fédération Aéronautique Internationale (FAI) vom 1. bis 12. Dezember 2015 in Dubai eröffnen die zwölf weltbesten Modellflugpiloten die Weltspiele des Luftsports. Und das in einer spektakulären und für das Emirat nicht typische Umgebung, dem Ice Rink in der Dubai Mall. An zwei Abenden mit jeweils zwei Durchgängen werden sie den „FAI World Air Games Champion“ ermitteln. Um den Sieg kämpfen mit ihren superleichten Elektroflugmodellen und unglaublicher Präzision: Marek Plichta aus Tschechien, Donatas Pauzolis aus Litauen, Christian Oppliger aus der Schweiz, Alan Goljevscek aus Slovenien, Julien Hecht aus Frankreich, Dennis Heskamp aus Deutschland, Steve Schafer aus Großbritannien, Filippo Materazzi aus Italien, Piotr Kowalski aus Polen, Andres Leoni aus Spanien sowie RJ Gritter und Devin McGrath aus den USA.**

Was die Einheimischen und Touristen auf dem Ice Rink zu sehen bekommen, ist eine Flugchoreographie zu einer individuellen Musikkreation, wobei eine Harmonie von Musik und Bewegung hergestellt werden soll. Da werden Sinfonien mit Rock'n'Roll, Cancan mit R & B oder Pop mit einer Polka verbunden. Zu ihren manchmal recht eigenwilligen Kompositionen lassen die Piloten dann in zwei Minuten ihre Flugmodelle, die sie fast immer selbst gebaut haben, durch den hohen Raum über dem Eis fliegen. Die oft nur 160 Gramm leichten Fluggeräte mit einer Spannweite von maximal einem Meter sind extrem manövrierfähig. Sie kreisen, trudeln und überschlagen sich, fliegen rückwärts, beeindrucken mit überraschenden Bremsaktionen und plötzlichem senkrechtem Fall, Salti vorwärts und rückwärts, Schrauben und atemraubenden Beschleunigungsphasen. Für die Sportler heißt das: Sie müssen schnell vorausdenken, schnell reagieren und schnell koordinieren können. Durch Musik und Choreografie entwickeln die Piloten ihre eigene Dynamik und damit ihren eigenen Stil, den auch der Laie gut erkennen kann. Manchmal unterstützt von bunten Bändern, die am Flugzeug befestigt sind, blinkenden Lichtern oder Konfetti, das aus dem Sportgerät schneit.

2013 organisierten die Modellflieger in Coburg ihre erste Weltmeisterschaft. Es war kein Zufall, dass die erste WM in Deutschland ausgetragen wurde, denn zwischen Hamburg und München gibt es Zehntausende in Vereinen organisierte Modellflugpiloten, und dort ist der Indoor Kunstflug zur Musik entwickelt worden. In der FAI sind die Modellflieger nach Mitgliedern gezählt die größte Sportart. Vor allem aber ist der Zugang zu dieser Disziplin einfach. Man kauft sich ein Flugmodell mit Sender und Empfänger (Steuerungsgerät) und übt das Fliegen. Bevorzugt im Freien, im Winter und bei schlechten Wetterbedingungen aber auch in der Halle und zur weiteren Unterhaltung bei entsprechendem Können gerne mit Musik.

Zu den World Air Games hat die FAI, orientiert an der Weltrangliste, zwölf Piloten aus elf Ländern eingeladen. Drei Punktwerte beurteilen die vier Vorführungen jedes Piloten. Wer am Ende der glückliche Gewinner ist, hängt nicht nur vom Können und der Tagesform ab, sondern wie bei allen subjektiven Wertungen im Sport auch vom Geschmack der Kampfrichter, dem Renommee der Sportler und der Sportpolitik.

**Hochauflösende Fotos finden Sie unter diesem Link:** <https://goo.gl/t9uzuE>

**Pressemeldungen der FAI World Air Games:** <http://www.fai.org/fai-world-air-games/media>

### **Über die FAI World Air Games**

Die World Air Games der Fédération Aéronautique Internationale (FAI) sind eine erstklassige internationale Flugsportveranstaltung in zehn Sportarten und 23 Disziplinen, an der die weltweit besten Athleten im Flugsport teilnehmen. Die FAI World Air Games 2015 wurden an die Vereinigten Arabischen Emirate vergeben und werden in Dubai ausgetragen. Die Emirates Aerospots Federation unter der Schirmherrschaft des Kronprinzen von Dubai, Seiner Hoheit Sheikh Hamdan bin Mohammed bin Rashid Al Maktoum, organisiert die Veranstaltung vom 1. bis 12. Dezember 2015 in diesen Luftsportarten: Fallschirmsport, Segelflug, Modellflug, Gleitschirmsport, Ultraleichtflug, Kunstflug, Helikopterfliegen, Ballonfahren, Motorflug sowie Flugzeugbau der Amateure. Die Hauptziele der FAI sind es, die "FAI World Air Games Champions" zu bestimmen; den Flugsport der Öffentlichkeit zu präsentieren und neue Teilnehmer für die Flugsportdisziplinen zu gewinnen. Außerdem sollen die FAI-Veranstaltungen anderen Multi-Sportorganisationen nähergebracht sowie eine attraktive Plattform für das Fernsehen und andere externe Interessenten angeboten werden. Die bisherigen World Air Games fanden in der Türkei (1997), Spanien (2001) und Italien (2009) statt.

### **Über die FAI**

Die Fédération Aéronautique Internationale (FAI), der internationale Luftsportverband, ist der weltweite Dachverband für den Luftsport und für die Zertifizierung von Weltrekorden in der Luft- und Raumfahrt zuständig. Die FAI wurde 1905 gegründet und ist eine nicht staatliche und gemeinnützige Organisation, die vom Internationalen Olympischen Komitee anerkannt wird. Die Tätigkeiten der FAI umfassen die Bereiche Ballone und Luftschiffe, Motorflug, Segelflug, Helikopterfliegen, Fallschirmsport, Modellflug, Kunstflug, Drachenfliegen, Ultraleichtflug und Motorschirmfliegen, Flugzeugbau der Amateure, Muskelkraftflugzeuge, Gleitschirmfliegen und alle anderen sportlichen Aktivitäten im Bereich der Luft- und Raumfahrt.

### **Auskunft erteilt:**

Angelika Müller  
Telefon: +49-172-65 04 401  
E-Mail: [info@ampresse.de](mailto:info@ampresse.de)